

21.09.2023

Glückaufstraße wird einen Tag zum Klassenraum im Rahmen der Aktionstage „Zu Fuß zur Schule“

Gemeinsam mit der Mosaikschule Gladbeck beteiligt sich die Umweltschule der Stadt Gladbeck im Rahmen des Forschungsprojektes GlaMobi –Gladbecker Mobilität für Alle- an den bundesweiten Aktionstagen „Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten“. Diese werden jährlich von dem Deutschen Kinderhilfswerk e.V., Verkehrsclub Deutschland e.V. sowie dem Verband Bildung und Erziehung initiiert. Ziel ist es, in diesen Tagen auf die Gefahren des Schulweges aufmerksam zu machen und geeignete Maßnahmen zu entwickeln, Schul- und Kitawege sicherer und kinderfreundlicher zu gestalten.

Am Montag, den 25.09.2023 findet hierzu von 7.15 – 16.00 Uhr ein Aktionstag in der Glückaufstraße statt. Die Straße wird an diesem Tag zum Klassenraum und für spielerische Aktionen genutzt. Grundschüler:innen finden eine Spiel- und Spaßzone, Rennstreckenzone sowie Künstlerzone vor. Zudem wird anlässlich des Weltkindertages eine Menschenkette mit der gesamten Schule gebildet. In diesem Zeitraum wird die gesamte Glückaufstraße einmalig und experimentell für den motorisierten Durchgangsverkehr gesperrt, sodass auch Eltern nicht in die Glückaufstraße fahren können. Anwohner:innen können weiterhin ein- und ausfahren.

Das imobis-Institut der Universität Duisburg-Essen wird die Verkehrssituation an diesem Tag evaluieren, um Aussagen über die Wirkung einer temporären Straßensperrung treffen zu können sowie eine zukünftige Lösung zu entwickeln. Gefördert wird das Projekt im Rahmen der Mobilitätswerkstatt 2025 durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Für Rückfragen steht Sophia Sprang von der Umweltschule der Stadt Gladbeck unter 02043/99-2378 zur Verfügung.